



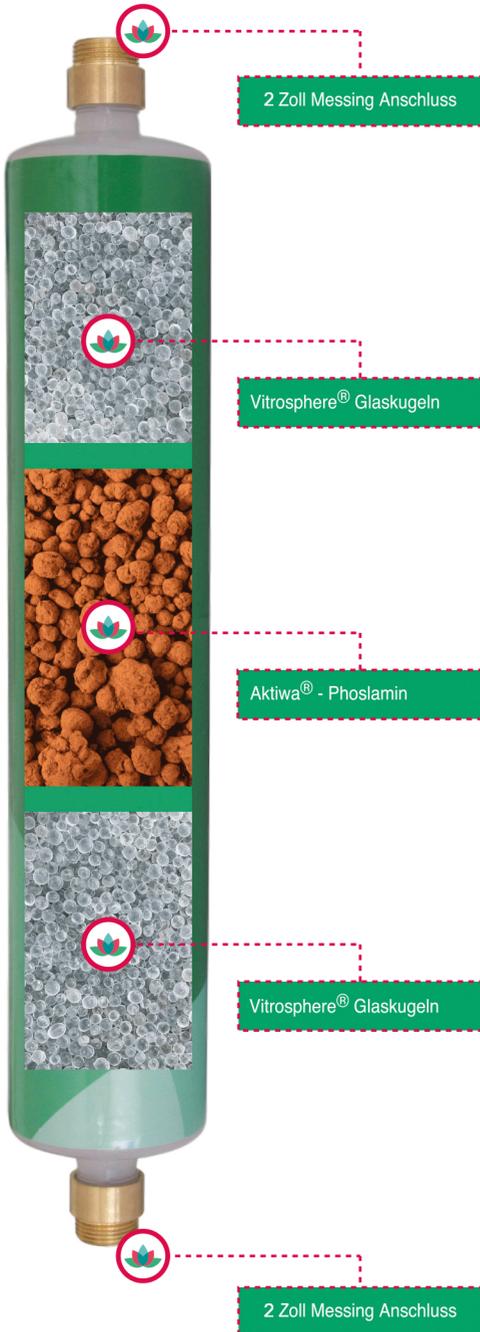
PHOSPAT[®]

Filterpatrone zur Entfernung von Phosphat

BETRIEBSANLEITUNG



Beschreibung



Reduziert Phosphat im Wasser und unterstützt den Biofilter

Für Teiche, Naturbäder und Spring- und Kreislaufbrunnen geeignet

Aufnahmekapazität bis zu 270000 mg PO₄ / Kartusche

Durchflußgeschwindigkeit bis zu 3300 L / h

Definierte Korngröße der einzelnen Schichten

Geeignet für bis zu 150 m³ Wasservolumen

Für größere Wasservolumina mehrere PHOSPAT®s kombinierbar

Den PHOSPAT® unbedingt vor Verschmutzungen mit einer geeigneten Vorfiltration schützen.

Zwei 2 Zoll Anschlüsse

Druckbeständig bis max. 4 bar

Filteraufbau:

Das verwendete Granulat ist eigens zur Bindung von Phosphat entwickelt worden. Es ist in der sogenannten 3-Schichten-Schüttung im PHOSPAT® eingebracht. Die äußeren Schichten schützen und fixieren die Phoslammin-Schicht. Gleichzeitig sorgen sie für eine gleichmäßige Anströmung. Durch seine einzigartige Zusammensetzung wird das Phosphat innerhalb kurzer Zeit und sehr fest gebunden, so daß kurze Kontaktzeiten möglich sind.

INSTALLATION

Allgemein

Eine PHOSPAT® - Filterpatrone eignet sich unter optimalen Bedingungen für ein Wasservolumen von bis zu 150 m³. Für größere Waßervolumen können mehrere PHOSPAT®s kombiniert werden.

Einsatzgebiete

- Schwimm- und Gartenteiche
- Konventionelle Schwimmbad-Pools z.B. mit Aktivsauerstoff Desinfektion
- Spring- und Kreislaufbrunnen
- Aquarien

Installationsvarianten:

Füllwasser:

Der PHOSPAT® kann für die oben genannten Anwendungen für die Behandlung des Füllwasser eingesetzt werden. So reduziert man den Eintrag der Phosphate über die das Füllwasser.

Teilstrom:

Der PHOSPAT® kann mittels einer zusätzlichen Pumpe, wie z.B Oase Universal Eco 3000, oder jeglicher Tauchpumpe parallel zu Ihrem bisherigen Bio- oder konventionellen Filter eingebaut werden.

Teilstrom im Bypass:

Der PHOSPAT® kann an das vorhanden System angeschlossen werden. Dabei wird nach dem Filter ein Teilstrom der vorhandenen Pumpe abgezweigt und durch den PHOSPAT® gedrückt.

Allgemein:

Bei allen Installationsvarianten sollte der Durchfluß von 3300 Liter pro Stunde nicht überschritten werden. Für einen optimalen Abbau der Phosphate im PHOSPAT® wird ein Filterdurchfluß von 1000-3000 Liter pro Stunde empfohlen.

Einsatzmöglichkeit:

PHOSPAT® sollte grundsätzlich mit vorgefiltertem Wasser beschickt werden, da große Verunreinigungen, wie z. B. Schwebstoffe, den PHOSPAT® verstopfen können und die Wirksamkeit dadurch stark eingeschränkt wird.

Ohne geeignete Vorfiltration empfiehlt sich der Einsatz unseres PHOSPAT®-Secure.

Inbetriebnahme

1. Schließen Sie den PHOSPAT® an einen normalen Gartenschlauch an. Achten Sie dabei darauf, daß den PHOSPAT® in Richtung <Spülen> mit Wasser durchströmen lassen (bis kein rotes Wasser mehr austritt). Bitte überwachen Sie dabei den PHOSPAT® stets.

2. Schließen Sie nun den PHOSPAT® in Betriebsrichtung in den Wasserstrom bzw. Teilstrom Ihres Teiches an. Der PHOSPAT® sollte grundsätzlich mit vorgefiltertem Wasser beschickt werden, da große Verunreinigungen, wie z. B. Schwebstoffe, den PHOSPAT® verstopfen können und die Wirksamkeit dadurch stark eingeschränkt wird.